



Abbildung 25

Frostaufbruch an einer Großpflasterdecke mit verwittertem Devonschieferuntergrund. Tief ausgeprägte Fahrinnen. Um die völlige Zerstörung zu verhindern, wurde die Straße vorübergehend gesperrt (Eigene Aufnahme 1940 aus ②).

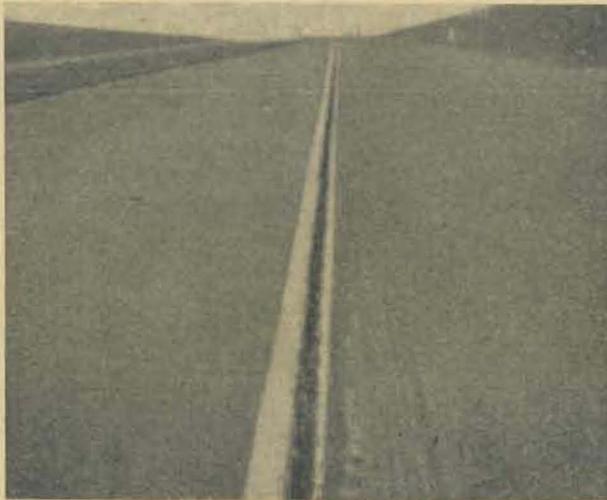


Abbildung 26

Die Frosthebungen werden häufig von Horizontalbewegungen der Deckenfelder begleitet. Infolge Fehlens der Dübel und Ankereisen ist die Mittelfuge stark erweitert worden. Einschnitt ohne Frostschutz bei Lößlehmuntergrund. Die klaffende Fuge ist eine Gefahrenquelle für das Eindringen von Oberflächenwasser in den Straßenuntergrund (Eigene Aufnahme 1940 aus ②).